

## **CORUM im Jahr 2020: Keine Auswirkung der Pandemie auf Immobilienfonds-Performance**

- **Portfoliobestand wächst auf rund 4 Mrd. Euro an**
- **Gesamtjahresperformance 2020: CORUM Origin 6 % und CORUM XL 5,66 %**
- **Immobilienkäufe mit gezieltem Fremdkapitaleinsatz**

Wien, 03.02.2021 – CORUM erwarb im Vorjahr 41 Gewerbeimmobilien im Wert von rund 730 Mio. Euro und verzeichnete Nettomittelzuflüsse in der Höhe von 509 Mio. Euro. Auf die beiden in Österreich für Privatanleger zugelassenen Fonds fallen davon 35 Gewerbeimmobilien im Wert von über 650 Mio. Euro und 406,3 Mio. Euro Nettomittelzuflüsse. CORUM verwaltet aktuell ein Fondsvolumen von rund 4 Mrd. Euro - knapp 2 Mrd. davon für CORUM Origin und rund 900 Mio. Euro für CORUM XL.

Die CORUM Immobilienfonds konnten ihre Performanceziele auch im wirtschaftlich schwierigen Umfeld des Jahres 2020 erneut erreichen, bzw. sogar übertreffen. CORUM Origin erwirtschaftete für seine Investoren 6 % Gesamtjahresrendite, bei CORUM XL waren es 5,66 %.

Die an die Investoren ausbezahlte Gesamtjahresrendite von CORUM Origin setzt sich zu 5,82 % aus Mieteinnahmen und zu 0,18 % aus Sonderdividenden zusammen. „CORUM nutzt Märkte am unteren Ende des Zyklus, um zusätzliche Gewinne zu erzielen. Auch im Vorjahr haben wir wieder gute Veräußerungsmöglichkeiten gesehen und die daraus erzielten Kapitalerträge in der Höhe von 3,6 Mio. Euro wiederum an unsere Investoren verteilt,“ so Christopher Kampner, Head of CORUM in Österreich. CORUM XL erreichte seine Performance von 5,66 % ausschließlich aus Mieteinnahmen, da im Jahr 2020 keine Immobilienverkäufe aus dem Portfolio durchgeführt wurden.

### **Stabiler Vermietungsgrad trotz Corona-Krise**

Trotz der turbulenten Phase am Immobilienmarkt und des unsicheren wirtschaftlichen Umfelds konnte der Vermietungsgrad auf sehr hohem Niveau gehalten werden. Dieser liegt bei CORUM Origin bei 96,6 %, bei CORUM XL bei 99,9 %. „Diesen wirklich großartigen Wert konnten wir in erster Linie aus zwei Gründen erreichen: wir legen bereits im Kaufprozess den größten Wert auf gute und zuverlässige Mieter – viel mehr als etwa auf den Standort einer Immobilie. Und zweitens liegt die Verwaltung all unserer Immobilien in unseren eigenen Händen. Wir kennen die Bedürfnisse unserer Mieter sehr genau und konnten dadurch ausbleibende Mieten und leerstehende Gebäude auch mitten in der Corona-Krise weitestgehend vermeiden“, erklärt Kampner.

### **Immobilienkäufe in turbulenten Zeiten am Immobilienmarkt**

Zusätzlich zu den Mittelzuflüssen von Investoren entschied sich CORUM 2020 zum gezielten Einsatz von Fremdkapital. Frédéric Puzin, CORUM CEO zu dieser Entscheidung: „Oft mussten wir Kritik einstecken, weil wir in den vergangenen Jahren die Fremdkapitalquote sehr niedrig gehalten haben. Diese Entscheidung war dennoch richtig. Wir haben uns dadurch die nötige Flexibilität bewahrt und

konnten jetzt im genau richtigen Moment darauf zurückgreifen. Denn 2020 gab es hervorragende Kaufmöglichkeiten sowohl in-, wie auch außerhalb Europas, die wir nutzen konnten. Das ist der vielzitierte opportunistische Ansatz, den wir bei CORUM konsequent verfolgen: durch intensive Marktbeobachtung rasch auf entsprechende Marktbedingungen zu reagieren.“

Im 4. Quartal 2020 brachte CORUM vier neue Objekte in Finnland, Irland, Belgien und Italien zu einer Gesamtinvestitionssumme von 57 Mio. Euro in den Flagship-Fonds CORUM Origin ein. Dieser verwaltet nun 143 Immobilien in 13 Ländern mit 269 Mietern. Insgesamt investierte CORUM Origin im Gesamtjahr 2020 250 Mio. in Gewerbeimmobilien innerhalb der Eurozone.

CORUM XL, der in Gewerbeimmobilien in- und außerhalb der Eurozone investiert, erwarb im 4. Quartal sechs Objekte in Kanada, Polen und Großbritannien - zu einer Gesamtinvestitionssumme von 158 Mio. Euro. Er verwaltet nun 50 Immobilien in 12 Ländern mit 114 Mietern. Im Gesamtjahr 2020 investierte der Fonds fast 400 Mio. Euro.

## Über CORUM

*CORUM ist ein Teil der CORUM Butler Gruppe. CORUM ist ein im Jahr 2011 gegründetes, eigentümergeführtes Unternehmen mit Hauptsitz in Paris und Niederlassungen in Wien, Amsterdam, Lissabon, London, Dublin und Singapur. Aktuell beschäftigt die CORUM Butler Gruppe weltweit rund 165 Mitarbeiter 21 verschiedener Nationalitäten.*

*Zehn Jahre nach seiner Gründung hat sich das unabhängige Unternehmen zum Marktführer<sup>1</sup> im Bereich Investment-Lösungen in Frankreich entwickelt. Insgesamt verwaltet das Unternehmen einen Portfoliobestand im Wert von rund 4 Milliarden Euro.*

*<sup>1</sup> 2017, 2018 & 2019 von „Le Particulier“ als bester diversifizierter Immobilienfonds des Jahres prämiert*

CORUM Investments ist eine Marke von Corum Asset Management. CORUM Origin ist ein SCPI, der von CORUM Asset Management verwaltet wird. CORUM Origin, visa SCPI n ° 12-17 vom AMF am 24/07/2012. CORUM XL ist ein SCPI, der von CORUM Asset Management verwaltet wird. CORUM XL, visa SCPI n ° 19-10 vom AMF am 28/05/2019. CORUM AM, 1 rue Euler 75008 Paris; AMF-Zulassung am 14. April 2011 unter der Nr. GP-11000012

**Weitere Informationen unter:** [www.corum-investment.at](http://www.corum-investment.at)

### Rückfragehinweis:

#### **Kommunikationsberatung Ulla Arias Vicioso**

Mag. Ulla Arias Vicioso

Tel.: 0650/962 37 14

E-Mail: [ulla@ulla-arias.com](mailto:ulla@ulla-arias.com)

[www.ulla-arias.com](http://www.ulla-arias.com)

**Hinweis: Mit dem Erwerb von Anteilen an CORUM Origin/XL tätigen Sie eine Investition in Immobilien. Wie bei allen Immobilienanlagen handelt es sich um eine langfristige Investition mit beschränkter Liquidität. Es besteht das Risiko des Kapitalverlusts. Die Erträge sind nicht garantiert und ihre Höhe richtet sich nach der Entwicklung des Immobilienmarktes und der Wechselkurse. Wir empfehlen Ihnen eine Anlagedauer von mindestens zehn Jahren. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Sie müssen vor jeder Anlage prüfen, ob diese Ihrer Vermögenssituation entspricht.**

**\*\* Dividendenrendite:** Bei der Dividendenrendite handelt es sich um die Bruttodividende, vor österreichischen und ausländischen Abgaben, ausgeschüttet für das Jahr N, dividiert durch den durchschnittlichen Kaufpreis eines Anteils im Jahr N (einschließlich außerordentlicher Abschlagsdividenden und Anteilen am ausgeschütteten Kapitalertrag). Durch diese Kennzahl kann die finanzielle Leistung des Fonds für das Jahr gemessen werden.